



Mit dem Rennrad fahren Achim Dieterich und Kevin Quinter über die Alpen. Fotos: privat

Stadt Ludwigsburg

28. August 2026 | Seite 10

🕒 3 min.

Benefiztour

Mit dem Rad die Alpen bezwungen

Ein Traum wird Wirklichkeit: Der Ludwigsburger Polizist Achim Dieterich und sein Kollege Kevin Quinter aus den USA überqueren mit dem Rad die Alpen. Die Tour bringt 4.000 Euro für die Polizeistiftung.

Angelika Baumeister

Der Polizeibeamte Achim Dieterich ist wieder im Alltag angekommen. Es bleibt die Erinnerung an eine dreitägige Tour nach Bergamo für den guten Zweck. Zusammen mit seinem amerikanischen Kollegen Kevin Quinter legte der Ludwigsburger Ende Juli in drei Tagen über 500 Kilometer zurück und bezwang in

den Alpen tausende Höhenmeter.

Unter dem Motto „Corso Bergamo“ sammelte das Duo 4.000 Euro für die Polizeistiftung Baden-Württemberg. Die Stiftung unterstützt Polizeibeamte, die in ihrem Dienst für andere alles gegeben und dabei Schaden an Körper und Seele erlitten haben.

Polizeikollegen opfern freie Tage und unterstützen die Radfahrer

Bei einer ähnlichen Tour in den USA lernte Dieterich als Mitglied der IPA (International Police Association) seinen Kollegen Kevin Quinter kennen und der berichtete ihm von einem Traum: einmal die Alpen überqueren. Gesagt, getan: Dieterich organisierte alles und Ludwigsburger Polizeikollegen erklärten sich bereit, das Duo im Fahrzeug zu begleiten, die Radfahrer zu verpflegen, Ersatzteile bereitzuhalten und dafür freie Tage zu opfern.



***Ziel erreicht: Angekommen
in Bergamo.***

Die am Südrand der Alpen gelegene Stadt Bergamo, die seit 2022 eine Partnerstadt von Ludwigsburg ist, bot sich als Ziel der Alpenüberquerung an. Es handelte sich dabei um Kevin Quinters erste Reise nach Europa, und umso begeisterter genoss er Landschaft und Bergpanorama. „Es waren überwältigende Erlebnisse“, berichtet Dieterich.

Zwischenstopp in Bregenz bei der Seebühne und „La Traviata“

Die Tour startete dabei an einem frühen Morgen in Dieterichs Wohnort Poppenweiler. Sie führte zunächst über Oberschwaben bis nach Bregenz. Dort warfen die beiden Rennradfahrer auch einen Blick auf die Seebühne, wo derzeit die Oper „La Traviata“ gespielt wird und die Besucher begeistert.

Richtig eindrucksvoll, aber auch kraftraubend wurde es für Achim Dieterich und Kevin Quinter als sie sich die Alpenüberquerung vorknöpfen und reichlich Höhenmeter bewältigten. Der dritte Tag führte zum herrlich gelegenen Comer See und schließlich nach Bergamo, wo es für die beiden Radrennfahrer einen Empfang gab. Ob im österreichischen Vorarlberg oder in Oberitalien, Achim Dieterich und Kevin Quinter knüpften während ihrer Fahrt Kontakte zu Kollegen der hier ebenfalls ansässigen „International Police Association“.

Nach entspannter Rückkehr erlebte der Amerikaner Kevin Quinter noch ein Stück schwäbische Festtradition in Poppenweiler. Das dortige Ochsenfest hatte wieder alles für das fröhliche Feiern aufgeboten: zünftige Speisen, Stimmungsmusik und viel gute Laune. Die beiden Rennradfahrer waren da mitten im Geschehen. Am nächsten Tag flog Quinter zurück in die USA und Achim Dieterich tritt nach einem Urlaub wieder seinen Dienst beim

Polizeirevier Ludwigsburg an.

Sportliches Programm hält fit für den Polizeidienst

„Jetzt ist erst mal Ruhe“, sagt er mit einem Augenzwinkern. Denn in der Ruhe liegt bekanntlich die Kraft für neue Ideen und die traut man dem umtriebigen Mitfünfziger durchaus zu. Aber von wegen Ruhe: Das sportliche Training mit Laufen, Schwimmen und Radfahren gehört für ihn immer dazu. Damit hält er sich fit für den Polizeidienst.

Info: Achim Dieterich sammelt auch weiterhin unter dem Motto „Corso Bergamo“ Geld für die Polizeistiftung Baden-Württemberg. Weitere Informationen dazu unter www.polizei-bw.de/polizeistiftung.